

27. Kultursommer Südhessen vom 20. Juni – 15. November 2020

PRESSEMITTEILUNG

Darmstadt, 17.06.2020



Was lange währt, wird endlich gut – ab Samstag (20. Juni) startet der KUSS mit Kunst, Humor und Musik

Ein toller Sommer 2020 mit großen Open-Air-Konzerten, Theaterstücken, Lesungen und interaktiven Veranstaltungen für Groß und Klein sollte es wieder werden. Für tausende von Menschen wäre ein passendes Event dabei gewesen. So war die Enttäuschung groß, als sich abzeichnete, dass unzählige mit Herzblut geplante Programmpunkte nicht stattfinden würden. Die Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus machten das nötig.

Umso größer ist nun die Freude, dass doch viele Veranstaltungsräume wieder mit Leben gefüllt sein werden. Ab dem 20. Juni findet im Rahmen des 27. Kultursommers Südhessen wieder ein buntes Kulturprogramm in den Landkreisen Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Offenbach und Odenwaldkreis sowie in der Wissenschaftsstadt Darmstadt statt. Vom Open-Air-Kino über kleine Konzerte bis hin zu Theater, Kabarett, Lesungen oder Akrobatik wird vieles geboten, teilweise auch digital. Die Künstler meistern diese große Herausforderung mit sehr viel Fantasie und Ideenreichtum – es wird eines der spannendsten Kultursommer werden!

Am Samstag, den 20. Juni öffnet der Kultursommer Südhessen www.kultursommer-suedhessen.de seine Videogalerie:

Der Kreis Offenbach präsentiert hier seinen digitalen JUNGEN KUSS mit den Theaterstücken "Das Pubertier zieht aus" von Theater Nedelmann und "Zum weissen Rössl am Bieberach" von Reiner Wagner. Die Theaterregisseurin und Kulturpreisträgerin des Kreises Offenbach Tanja Garlt bringt Kindern und Jugendlichen das Stück "Romeo und Julia" auf praktische Art näher. Zu sehen ist auch der lustige und lehrreiche StopMotion Film über die Ansteckungsgefahr von Corona von Volker Heymann. In diesem neuen Projekt erfahren Kinder und Eltern, Onkel und Tanten, Großeltern und LehrerInnen alles über diesen neuen Virus.

Das Museum „Haus zum Löwen“ aus Neu-Isenburg zeigt ab dem 20. Juni das Online-Projekt „Mode und Freiheit“. Historische Darsteller*innen tragen Gewänder und Accessoires aus sechs Jahrhunderten und zeigen, wie sich in der Mode gesellschaftliche Verhältnisse widerspiegeln und Freiheit oder Unfreiheit abbilden. Die dabei entstehende Fotostrecke wird am 20. Juni in den sozialen Netzwerken und auf der Webseite des Museums veröffentlicht.

Zum „Swing zum Frühstück“ bei freiem Eintritt lädt der Kunstverein Odenwald am Mittwoch, 24. Juni in die Wandelhalle in Bad König ein (Telefonische Anmeldung erforderlich unter 06063-5785-22).

„A Fleetwood Mac Experience“ mit THE CHAIN ist eine Open-Air-Veranstaltung am Freitag, 26. Juni um 20 Uhr für 60 bis 80 Besucher im Dinjerhof in Rödermark-Oberrodten. Karten können im Vorverkauf im Kiosk Peters (Rödermark-Urberach) oder per E-Mail über blues@redroosterroedermark.de erworben werden.

Musik und Kabarett mit "Herz" – Wie reagiert man, wenn man merkt, dass sein Herz plötzlich mit einem spricht, das Leben mitbestimmt und behauptet den Ton anzugeben? Eine unglaublich aufregende und witzige Onlineveranstaltung am 27. Juni mit Frank Geisler und Uschi Wentzell, Regie: Sarah C. Baumann.

London Love - ein Musikspiel der feinen englischen Art in der Säulenhalle des Historischen Rathauses Pfungstadt.

Am **Sonntag, 28. Juni um 17 und um 20 Uhr** präsentiert das Stalburg Trio Frankfurt mit Ingrid El Sigai, Markus Neumeyer und Frank Wolff die schönste englische Musik aus 500 Jahren, von Dowland bis Sex Pistols und Amy Winehouse (Telefonische Anmeldung erforderlich unter 06157 3359).

"Insection" der Compagnie Xir verzaubert am **Sonntag, 28. Juni** das Publikum in der Bessunger Knabenschule in Darmstadt. Eine erfrischende **Circus-Tanz-Aufführung** zum Thema Insekten und Umwelt. Die Szenerie wird getragen vom Chinesischen Mast, einer 6 Meter hohen Stange, um die sich die Geschichte der Insekten, im Kampf ums Überleben in der heutigen Welt, wie ein Netz spinnt. Der Eintritt ist frei, um Spende wird gebeten. Eine Anmeldung per E-Mail ist unbedingt erforderlich.

Laster der Nacht – Nostalgisches Kino-Erlebnis (Stummfilm mit Live-Musik) im Carree vor der Centralstation.

Am 28. und 29. Juni wird am ehemaligen Feuerwehrauto die Leinwand befestigt und der Projektor aufgebaut: Film ab für ein Kino-Erlebnis der besonderen Art! Filmbeginn ist jeweils bei Einbruch der Dunkelheit, bei Regen in der Centralstation.

„Wertbeständig im Wandel“ – Die Künstlernacht am **27. und 28. Juni** in der Orangerie in Darmstadt ist eine besondere Begegnung von unterschiedlichen Formen des künstlerischen Ausdrucks aus der darstellenden und bildenden Kunst, der Musik und der Lyrik. Sie treten miteinander in den Dialog, fordern heraus zum Nachdenken über Gott und die Welt und laden ein zum Verweilen und Genießen.

Ein besonderer Genuss aus vielseitiger Performance mit Tanz und Schauspiel, Musik und Gesang!

Vernissage am Samstag, 17 Uhr; Soirée am Samstag, 20:30 Uhr, Matinée am Sonntag um 11 Uhr und die Finissage um 16 Uhr.

Der **36. Internationale Orgelsommer in der Pauluskirche Darmstadt**, das traditionsreiche Festival für Orgelliebhaber, wird auch im Jahr 2020 trotz aller Schwierigkeiten stattfinden. Am **1. Juli** eröffnet Wolfgang Kleber, Kantor der Pauluskirche, die Konzertreihe mit Werken von Alain, Buxtehude, Beethoven, Praetorius und Vierne. Der Eintritt zu allen Konzerten im Orgelsommer ist frei. Um Spenden wird gebeten (10 Euro für Orgelkonzerte, 15 Euro für Konzerte mit mehreren Musiker*innen).

Ausführliche Veranstaltungsbeschreibungen, die Videogalerie, Veranstaltungsadressen und Informationen zum Kartenkauf sind online unter www.kultursommer-suedhessen.de einsehbar.

Der Kultursommer Südhessen e.V. wird gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst sowie unterstützt durch die Sparkassen Kulturstiftung Hessen-Thüringen, durch die ENTEGA AG und LOTTO Hessen.

Hinweis für die Redaktion:

Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsführerin Ulrike Schadeberg,

Tel. 06151-12 4630, E-Mail: kuss@kultursommer-suedhessen.de



Gefördert vom
Hessischen Ministerium
für Wissenschaft und Kunst,
unterstützt von der
Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen